

# Deckenpfronner Wochenblatt

Amtsblatt der Gemeinde Deckenpfronn

Nummer 20 • Donnerstag, 16. Mai 2024

## Tanz in den Mai mit Maibaumstellen und Hocketse



### INHALTSVERZEICHNIS

Amtliche Wahlbekanntmachungen	8	Kirchliche Mitteilungen	13
Amtliche Bekanntmachungen	11	Vereinsnachrichten	16
Kinderbetreuung und Schulen	13	Notdienste	18

## Tanz in den Mai bei bestem Wetter ...



Auch dieses Jahr wurde der April wieder gebührend mit dem Tanz in den Mai verabschiedet. Zu Beginn wurde der Maibaum erfolgreich gestellt und im Anschluss durften sich die Besucher mit Pommes, Currywurst oder Roter Wurst verköstigen lassen. Wer am Weizenstand nicht genug bekommen konnte, bekam die Möglichkeit, sich am laufenden Schnapskorb be-

dienen zu lassen. Der Tanz in den Mai war wieder mal ein großer Erfolg.

**Wir Pfadis waren über die große Besucherzahl sehr erfreut und bedanken uns recht herzlich für jegliche Unterstützung!**

**Wir freuen uns schon, alle an unserem bevorstehenden Jubiläum wieder begrüßen zu dürfen!**

## Der Mönch und die Katze - ungewöhnlich in der Deutung, ungewöhnlich in der konzertanten Öffnung in der Zehntscheuer

Es war keine fröhliche Kost, die uns da am Abend des 4. Mai 2024 im Kornsaal serviert wurde. Philosophische Betrachtungen über das Zusammenspiel des gläubigen Menschen mit seiner oft unkontrollierbaren, drängenden, leidenschaftlichen Hingabe an seine Gefühle markierten diesen Abend. Das gesprochene Wort wurde mit oft hartem musikalischem Nachdruck vom Klavier und von einer Sopranstimme kraftvoll verdeutlicht. Dabei wurde klar erkannt, dass der unauflösbare Widerspruch von menschlicher Neigung und göttlichem Anspruch seit jeher zu unserem Menschsein gehört.



Der wortgewaltige Sprecher Johannes Held blätterte deshalb solche Verstrickungen innerhalb des letzten Jahrtausends auf, ließ den Theologiemeister Abelard seine Liebesgeschichte mit einem jungen Mädchen erzählen. Als aber die Öffentlichkeit davon erfuhr, wandelte sich die Glückseligkeit zweier junger Menschen in eine niederschmetternde menschliche Zerrissenheit. Es wird offenbar: Der Glaube an Gott kann erheben, aber die menschliche Leidenschaft kann ihn auch zerstören. Was in unserer Zeit im kirchlichen Bereich vielfach entdeckt wird, ist damit ein Phänomen, das zu uns Menschen gehört und bezwungen werden will.

Dieser Konzertabend, der eher ein philosophisches Forum war, wollte dieses Spannungsfeld vor den Gästen in einer sehr anspruchsvollen Weise sichtbar machen. Und das ist auch gelungen. Großen Anteil hatte dabei die Sopranistin Anja Tschamler, die uns als gebürtige Deckenpfronnerin bestens vertraut ist und die mit ihrer klaren, kräftigen Stimme schon oft und auch an diesem Abend den Raum füllte und den Besuchern nahekam. Wir freuen uns darauf, sie irgendwann wieder mit dem zu ihr gehörenden fröhlichen Ton erleben zu können.



Das sehr ansprechende ausgleichende Element dieses Abends waren nicht wie geplant die Musiker des Hohenloher Streichquartetts, sondern ein Instrument, das zum ersten Mal auf der Deckenpfronner Zehntscheuerbühne zu sehen und zu hören war. Eine riesige Harfe war es, die zwischen den streitbaren Episoden von Wort und Gesang eine herr-

liche Stimmungsbalance erzeugte. Der Harfist Jochen Stübenrath ließ seine Finger seidenweich über die Saiten seiner Harfe gleiten und vermittelte so sehr wirksam die Harmonie, die zum Ausgleich des Themas notwendig war.

So ist mit den Künstlern Johannes Held als Sprecher, Tobias Krampen am Klavier, Jochen Stübenrath an seiner Harfe und schließlich vervollkommend der Sängerin Anja Tschamler ein eindrucksvoller Abend entstanden.

Dieses Zusammenwirken von 4 Künstlern verdient große Wertschätzung, wenngleich es für manche Besucher ganz anders als erwartet entgegengenommen wurde.

## Die Kulturwerkstatt im 15. Jahr ihres Bestehens

Diese Wahrnehmung stand im Zentrum der diesjährigen Hauptversammlung am 26. April 2024 in der Zehntscheuer. Im Bericht des Vorsitzenden sollte die Hauptaufgabe dieses jungen Vereins deutlich werden: Historische Erkenntnisse suchen, finden, umsetzen und bewahren. Viele Zeugnisse dieses Auftrages sind sichtbar geworden, so der Historische Rundgang, die Keltenstele, die Panoramatafel am Egelsee, die Geschichtinsel und andere Investitionen, die jeweils im Zusammenhang mit der jährlichen Museumsnacht öffentlich gemacht worden sind.



Immer wieder gibt es neue Aufgaben, so gegenwärtig die Förderung des Einbaues von Elektrobacköfen im Gemeindebackhaus und auch die Unterstützung des Festkonzerts im Jubiläumsjahr 2025. Für beide Vorhaben stellt die Kulturwerkstatt zusammen 5.500 € bereit und trägt so zur Verwirklichung bei. Bei einem Jahresgewinn 2023 von ca. 3.500 € ist dies eine große Anstrengung, der sich der Vorstand aber mutig gestellt hat. In der Hauptversammlung wurde das von den Mitgliedern auch bestätigt. Die Berichte der Kassenverwalterin Julia Dongus und der Kassenprüfer Reiner Vollmerhausen und Doris Stahl sowie von Schriftführer Philipp Hannes wurden kritiklos entgegengenommen. Gleiches gilt für den von Wolfgang Rentschler vorbildlich geführten Kunstkreis, der inzwischen von 108 Personen mitgetragen wird. Von den 138 Vereinsmitgliedern gehören 58 zu diesem in die Kulturwerkstatt eingebundenen Kunstkreis.

Einer Satzungsänderung wurde zugestimmt. Sie soll künftig sog. Ehrenamtszuschüsse für Vorstandsmit-

glieder möglich machen, die dann als Spende wieder zurückfließen werden, aber steuerrechtlich verwendbar sind. Der stellv. BM Ralph Süßer übernahm mit den anwesenden Mitgliedern die Entlastung aller Vereinsorgane und er dankte zugleich im Namen der Gemeinde für die Arbeit des Vereins.

Schließlich stand die Museumsnacht im Mittelpunkt der Vorausschau auf das Jahr 2024. „Vom Korn zum Mehl“ ist das gewählte Thema und es wird nicht nur mit der Einweihung der Mühlendokumentation in der Pfarrscheuer, sondern auch mit einem Bühnenauftritt und dem Schulchor bei der Museumsnacht dargestellt werden. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren mit der Hoffnung, dass auch diese Museumsnacht wieder zu einer Bestätigung der Kulturarbeit werden kann.



Die Arbeit der Kulturwerkstatt ist von Personen bestimmt, die sich gestalterisch und bewahrend ständig einbringen. Dazu gehört das Museumsteam mit Renate Dongus, Thea Stöffler und Bettina Sattler für das Museum Zehntscheuer und Emil und Renate Paulus für die Pfarrscheuer. Werner Stöffler wirkt auf vielen Ebenen

mit und er wurde ebenso wie der Vorsitzende Winfried Kuppler auf ein weiteres Jahr bis zum Ende der allgemeinen Amtszeit des Vorstands bestätigt.

Dagegen hat sich der stellv. Vorsitzende Jörg Hochgeschwender aus seinem nun 15 Jahre lang ausgeübten Amt verabschiedet und das Vorstandsmitglied Daniel Gött wurde zum neuen stellv. Vorsitzenden gewählt. Ein Dankeszeichen des Vereins für seine gestalterische Mitprägung vor allem bei Ausstellungen und Vorträgen wurde Jörg Hochgeschwender übergeben.

**Insgesamt: Die Kulturwerkstatt ist auf stabilem Kurs und wird auch im Jahr 2024 die ihr gestellten und neu zu entdeckenden Aufgaben konsequent angehen und erfüllen. Dies ist das „Credo“ dieser Hauptversammlung. Dazu gehört ein anerkennender Dank an alle, die in der Kulturwerkstatt Mitverantwortung tragen.**

## Hauptversammlung LandFrauen - Eine „Sprache der Liebe..“

120 Mitglieder, davon 10 männliche Fördermitglieder, mit einem Durchschnittsalter von etwas über 70 Jahren. Erstaunlich wie viel Kraft, Vitalität und Kreativität sich hinter diesen Zahlen verbirgt. Ca. 50 Personen, fast die Hälfte der Mitglieder des **LandFrauenvereins Deckenpfronn** trafen sich am Montag, dem 29. April 2024 in der voll besetzten Seniorentagesstätte zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung. Mit dabei war die Kreisgeschäftsführerin Marga Doll.

Nach der herzlichen Begrüßung durch die beiden Vorsitzenden Elke Faißler und Ilona Walz gedachten die Anwesenden den verstorbenen Mitgliedern, darunter auch der langjährigen Vorsitzenden Gertrud Süßer.



Der Kassenbericht, letztmals vorgetragen von Kassierin Karin Schneider lässt sich einfach zusammenfassen: Die Einnahmen überstiegen die Ausgaben um ca. 2.800 €, alle Kosten sind gedeckt, die Prüferinnen bescheinigten Karin Schneider die vorbildliche Kassenführung und Marga Doll moderierte die einstimmige Entlastung.

Drei Mitglieder mussten anschließend aus den Vorstandsdiensten verabschiedet werden: Karin Schneider führte 19 Jahre lang die Kasse der LandFrauen. Marianne Dongus gestaltete insgesamt 29 Jahre in unterschiedlichen Funktionen die Vereinsarbeit mit und Marianne Luz war sogar 35 Jahre eine wichtige Stütze und Ratgeberin der Deckenpfronner LandFrauen. Alle drei haben sich lange Jahre selbstlos mit ihren jeweiligen persönlichen Fähigkeiten eingesetzt und sich vielfältige Verdienste erworben. Sie wurden zu Recht mit Geschenken und lang anhaltendem Applaus gewürdigt. **Der herzliche Dank, auch vonseiten der Gemeinde, sei an dieser Stelle von Herzen ausgedrückt.**



Die anschließenden Wahlen brachten drei Erkenntnisse: Es gibt sehr viel Kontinuität, alle Ämter, auch die freigewordenen, konnten überzeugend besetzt werden und das Vertrauen der Mitglieder ist groß: Alle Personen wurden in geheimer Wahl einstimmig gewählt. Elke Faißler und Ilona Walz bleiben die beiden kreativen Vorsitzenden. Nicole Fritz führt künftig die Kasse und Schriftführerin bleibt in bewährter Weise Doris Süßer. Claudia Eberhardt, Heike Groß, Bettina Sattler, Manuela Schneider und Renate Schwarz sind zukünftig die Beisitzerinnen.



Die Erinnerung auf das Jahr 2023 folgte anschließend in erneut wunderschöner Weise: Doris Süßer gab sich wieder sehr viel Mühe, um das Wesentliche aus den ca. 24 Terminen in Wort und Bilderpräsentation zusammenzufassen. Hier ein Streiflicht auf vereinsinterne Veranstaltungen: Gleich im Januar 23 wurden die LandFrauen von ihren Kolleginnen in Oberjesingen sehr freundschaftlich empfangen. Ein Filmabend folgte im Februar und Ideen von Renate Schwarz, wie man vorzüglich vegetarisch kochen kann. Im März befasste man sich mit dem Thema Lebensmittelverschwendung und lauschte auf einen Vortrag über Schwaben und Nichtschwaben. Ebenfalls im März stellte Ute Widmann den Notfallnachsorgedienst des Deutschen Roten Kreuzes vor. Im Mai hielt Lungenfacharzt Dr. Veitshans einen Vortrag über die wichtigsten Erkrankungen des Atemtrakts. Anfang Juni führte eine Ganztagesausfahrt nach Schwäbisch Hall. Eine Stadtführung, Informationen über die Salzgewinnung und ein Besuch bei der bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall standen auf dem Programm.

Das selbstverständliche aktive Mitgestalten von Festen und Veranstaltungen, die weit über das eigene Vereinsleben hinaus gehen, gehört zum Selbstverständnis des Vereins. So wurde Ende Juni zweimal Reisig gebunden für die kommenden Backaktionen: Zwiebelsteckling für die 11. Museumsnacht und für die „Rollstuhlgruppe“ des Nikolausstiftes Anfang August. Es ging weiter mit dem sehr beliebten Sommerferienangebot „Brot und Spiele“. Hier wurden (Enkel-) Kinder in das Brotbacken im Backhaus eingeführt. Diese konnten sich außerdem während der Backzeiten in der benachbarten Zehntscheuer über

„100 Jahre Kinderbetreuung“ informieren. Im Oktober stand ein informativer Besuch im Landtag von Baden-Württemberg auf dem Programm. Nur wenige Tage danach informierte Feuerwehrkommandant Bernd Lohrer über das Thema Brandschutz inklusive einer praktischen Übung mit dem Feuerlöscher. Die beliebte Pflanzen- und Samentauschbörse rundete den Oktober ab. Das weihnachtliche Backen am Vortag des Weihnachtsmarktes erfreute viele im Dorf, die auf die leckeren Backwaren der LandFrauen warteten. Ein schöner vorweihnachtlicher Abend mit „Brot und Bredla“ beschloss ein gutes Jahr ohne Coroneinschränkungen. Darauf konnten die LandFrauen dankbar und erfüllt zurückblicken. Das Jahresprogramm der LandFrauen ist eine bemerkenswerte Mischung: Auf der einen Seite das beachtliche persönliche Engagement weit über die Vereinsgrenzen hinaus und auf der anderen Seite die interessanten Vorträge und Ausflüge für eine dem Leben dienende Bildung. Das macht ihn auch für neue Mitglieder attraktiv, die immer herzlich willkommen sind.

Im Namen der Gemeinde dankte der zweite Stellvertreter des Bürgermeisters, Ulrich Lutz, allen Vereinsmitgliedern und insbesondere den Vereinsverantwortlichen für ihren hohen Einsatz. In seinem Grußwort führte er anhand des „Brotbackens“ aus, was Merkmale des Vereins und vieler Frauen sind. Freigiebigkeit und Verschenken, Fürsorge, Fleiß, d. h. es geht früh los und kostet Schweiß und Arbeit. Sonst gibt es kein Brot, als

Synonym für die elementaren Lebensmittel. Schließlich geht eine ausstrahlende Verbundenheit in die Familien, in die Vereinsgemeinschaft und in den ganzen Ort hinein von den LandFrauen aus. So gesehen ist es eine besondere beispielgebende „**Sprache der Liebe**“, die von den LandFrauen ausgeht. Von dieser Sprache könnten viele, auch viele Staaten, lernen. Wäre es nicht viel besser, sie würden sich mehr um „Brot für die Welt“ bemühen als um eine Welt voller Waffen?



Die „Sprache der Liebe“ der LandFrauen wird verstanden und von Herzen begrüßt, genauso wie die wertvolle gemeinschaftliche Verbundenheit. **Deshalb ein DANKE, DANKE, DANKE aus dem Rathaus, stellvertretend für die ganze Bürgerschaft, für die Arbeit der LandFrauen und die spürbare Liebe, die darin enthalten ist.**

**Deutsches Rotes Kreuz**   
**DRK-Blutspendedienst**  
 Baden-Württemberg | Hessen  
 gemeinnützige GmbH

## Blutspenden am 22. Mai im Tennental

**Sommer, Sonne, Freizeitplanung: Blut spenden nicht vergessen!**

**Sommerliches Wetter und Feiertage locken mit vielen Freizeitmöglichkeiten.**

**Der DRK-Blutspendedienst erinnert daran, die Blutspende nicht zu vergessen.**

Die ersten Sommertage locken in diesen Wochen viele Spender/-innen weg von der Spenderliege. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden: Unfälle und Krankheiten machen vor gutem Wetter keinen Halt. Das DRK bittet zur Blutspende.

**Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten!**

**Nächster Termin:**

**Mittwoch, der 22.05.2024**

**von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr**

**Tennentaler Gemeinschaften, Ita-Wegmann-Str. 7**

**75392 Deckenfronn**

**Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)**

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Patient/-innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

**Hätte, könnte, sollte – einfach machen!**

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten:

Das DRK bietet täglich zahlreiche Termine in der Region an. Wer sich nicht alleine zur ersten Spende traut, der motiviert einfach Freunde, Bekannte und/oder Verwandte zusammen einen Termin zu reservieren.

**Blut spenden? So einfach läuft's:**

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut, dauert nur 5-10 Minuten
6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder unter **0800 11 949 11**.

## Tag der offenen Tür im Tennental

Am 05. Mai war es wieder so weit und das Tennental lud ein zum Tag der offenen Tür. In den Werkstätten gab es neben dem Verkauf vielfältige Mitmachaktionen für Groß und Klein: Namensschilder herstellen in der Astholzwerkstatt, schmieden in der Metallwerkstatt, Spiele in der Holzwerkstatt, herstellen von Zichorienkaffee in der Einmachküche und vieles mehr. Sehr beliebt waren natürlich auch der Jungpflanzenverkauf, die Führungen durch die Gärtnerei, Felder Rundfahrten, Kutschfahrten und das Kinderreiten! Auch im Wohnbereich wurde mit einem nie dagewesenen

Angebot aufgewartet: Spielangebote, Kaffee und Kuchen auf der Terrasse, Flammkuchen und Cocktailbar am Neuen Haus.

Ein rundes Programm also, das im Festzelt und im Saal musikalisch umrahmt wurde. Die Lautenbacher Blasmusik ist extra angereist, traditionell spielte die Green Island Band auf und erstmals durften wir den Musikverein Deckenpfronn mit 30 Bläsern begrüßen, ein echter Ohrenschmaus! Zum krönenden Abschluss spielte die Band FrontRear bis spät in den Abend im Zelt.

**Wir sagen Danke an alle Gäste für diesen wunderschönen Tag! Es hat Freude bereitet, mit euch zu feiern. Vielen Dank auch an alle Helfer/-innen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben! Nur mit eurem Einsatz gelingt so ein Fest.**



## Veranstaltungskalender für die kommende Woche

### Veranstaltungskalender vom 16. bis 22. Mai 2024



Donnerstag	16.05.24	14.00 Uhr	Frohes Alter	Frohes Alter	Seniorentagesstätte
Mittwoch	22.05.24	14.30 bis 19.30 Uhr	DRK Blutspendetermin	DRK Ortsverein	Dorfgemeinschaft Tennental

## „Das besondere Bild“ – geteilte Freude ist doppelte Freude!

Wir veröffentlichen unter dieser Rubrik Fotos zum „Teilen“.

### *Magentafarbene Polarlichter über Deckenpfronn ...*



Foto: Dominik Dietrich

Aurora Borealis über Deckenpfronn  
am 11. Mai 2024.

Foto: Michael Hahn



Die Aufnahme ist am 11. Mai in den frühen Morgenstunden zwischen 2 und 4 Uhr vom Barden aus entstanden. Die Aurora Borealis konnte nur mit Hilfe der Sensormessung einer Kamera festgehalten werden. Mit dem bloßen Augen konnte man schemenhaft Schattierungen erkennen.

Foto: Steffen Riethmüller

**Vielen Dank fürs „Teilen“!**

Wollen auch Sie uns an Ihrem „besonderen Bild“ teilhaben lassen, dann senden Sie dieses per E-Mail an [meixner@deckenpfronn.de](mailto:meixner@deckenpfronn.de).

Inhalte der Seite  
wurden aufgrund  
§55 Abs. 3 der  
Kommunalwahlordnung  
(KomWO) aus der  
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite  
wurden aufgrund  
§55 Abs. 3 der  
Kommunalwahlordnung  
(KomWO) aus der  
Online-Ausgabe entfernt



Inhalte der Seite  
wurden aufgrund  
§55 Abs. 3 der  
Kommunalwahlordnung  
(KomWO) aus der  
Online-Ausgabe entfernt



## Amtliche Bekanntmachungen

Die Gemeinde Deckenpfronn sucht  
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### eine pädagogische Fachkraft als Einrichtungsleitung (m/w/d)

mit 50 % - 100 %

(befristet als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung)



In der 2-gruppigen Kinderkrippe „Sonnenhaus“ werden bis zu 20 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren betreut. Die Einrichtung bietet zwei Öffnungszeitenmodelle (Halbtagsbetreuung und Ganztagsbetreuung) und ist derzeit von Montag bis Donnerstag von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr, mittwochs zusätzlich bis 17.00 Uhr, und freitags bis 12.15 Uhr geöffnet.

#### Ihre Aufgaben sind im Wesentlichen bei uns:

- Die Übernahme der pädagogischen und organisatorischen Verantwortung
- Die wertschätzende und unterstützende Führung des Teams
- Die Weiterentwicklung der Konzeption und Qualität der Einrichtung
- Die Beobachtung und Entwicklungsdokumentation der Kinder
- Die ganzheitliche Förderung der Kinder
- Die Gestaltung einer kooperativen, kompetenten und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Eltern, dem Träger, den anderen gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen sowie weiteren Institutionen

#### Ihr persönliches Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in und können im besten Fall einen Fachwirt für Organisation und Führung, Schwerpunkt Sozialwesen, vorweisen oder haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich frühkindliche Bildung/Sozialpädagogik/Sozialwesen
- Sie bringen fundiertes Fachwissen für die pädagogische Arbeit, Engagement und Eigenverantwortung mit
- Sie haben Freude an der Arbeit mit Krippenkindern und deren Eltern
- Sie können ein Team konstruktiv und strukturiert leiten
- Sie sind einfühlsam und geduldig sowie offen, reflektiert, kommunikativ und kreativ
- Sie haben gute EDV-Kenntnisse (Microsoft Office)

#### Unser Angebot für Sie:

- Die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis wird in Aussicht gestellt
- Eine Bezahlung in Anlehnung an den TVöD – Sozial- und Erzieherdienst unter Anrechnung aller vorigen Berufserfahrungszeiten
- Leitungsfreistellung
- Die Verfügungszeit sowie die Stellenbesetzungsquote liegen über den gesetzlichen Vorgaben
- Gewährung von bis zu sechs zusätzlichen Urlaubstagen plus zwei Regenerationstagen und Umwandlungstagen
- Ein nettes, engagiertes, sich gegenseitig unterstützendes Team
- Eine gute Zusammenarbeit mit dem Träger inkl. kurzer Kommunikationswege
- Die Unterstützung durch eine Kindergartenfachberatung
- Die Möglichkeit zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung
- „JobRad“-Bikeleasing, Vergünstigungen über „EGYM“ sowie Corporate benefits

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann werden Sie Teil unseres Teams!

Ihre Bewerbung (mit Angabe zum gewünschten Stellenumfang) richten Sie bitte bis spätestens **Freitag, den 07.06.2024** an:  
Gemeinde Deckenpfronn, Hauptamt, Andrea Rutz, Marktplatz 1, 75392 Deckenpfronn oder per E-Mail an: [rutz@deckenpfronn.de](mailto:rutz@deckenpfronn.de).  
Für weitere Fragen steht Ihnen Hauptamtsleiterin Andrea Rutz (Telefon: 07056/927927 oder E-Mail: [rutz@deckenpfronn.de](mailto:rutz@deckenpfronn.de)) gerne zur Verfügung.

## Vorgezogene Redaktionsschlüsse

Aufgrund der kommenden Feiertage ändern sich die Redaktionsschlüsse wie folgt:

**KW 21** Pfingstmontag:

Redaktionsschluss **Donnerstag, 16.05.2024 – 16.00 Uhr**  
(Erscheinungstag Donnerstag, 23.05.2024)

**KW 22** „Fronleichnam“:

Redaktionsschluss **Donnerstag, 23.05.2024 – 16.00 Uhr**  
(Erscheinungstag Mittwoch, 29.05.2024)

**Wir bitten um Beachtung!**

## Glasfaserausbau

### Glasfaserausbau Ansprechpartner

Während der Bauphase sind in den einzelnen Gebieten teilweise Sperrungen des Gehweges oder halbseitige Straßensperrungen notwendig. Bitte respektieren Sie die Beschilderung.

**Folgende Rufnummern bzw. „Hotlines“ wurden von der Deutschen Glasfaser für uns eingerichtet:**

bei Fragen zum Bau	02861 - 890 609 40
	Mo. - Fr. 07:00 bis 18:00 Uhr
Produktberatung	02861 - 813 34 00
	Mo. - Sa. 08:00 bis 20:00 Uhr
Bauschaden melden	<a href="https://www.deutsche-glasfaser.de/service/bauscha-den-melden">https://www.deutsche-glasfaser.de/service/bauscha-den-melden</a>
Hotline vor Ort beim Baupartner „proef“	0157 - 763 745 33
	E-Mail: <a href="mailto:backoffice.de@proef.com">backoffice.de@proef.com</a>

## Andere Behörden

### Bürgerinformationen zur Regional- und Europawahl am 9. Juni 2024

#### Jeweils nur 1 Stimme kann vergeben werden

Am 9. Juni wählen die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Böblingen ihre Vertreterinnen und Vertreter im Kreistag, in den Gemeinderäten und Ortschaftsräten, in der Regionalversammlung Stuttgart sowie im Europäischen Parlament. Die Wahllokale haben von 8 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Danach beginnt für die vielen Helferinnen und Helfer im Kreis ein regelrechter Auszähl-Marathon. Am Wahlabend selbst werden zunächst die Europawahl und dann die Regionalwahl ausgezählt. Am Montag und Dienstag sind dann die Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen, soweit Ortschaftsräte in einzelnen Städten und Gemeinden bestehen, und die Kreistagswahl zur Auszählung an der Reihe.

Die **Regionalversammlung** als Organ des Verbands Region Stuttgart wird in diesem Jahr zum siebten Mal gewählt. Die mindestens 80 Sitze der Regionalversammlung, in der die Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg, Rems-Murr-Kreis und die Landeshauptstadt Stuttgart vertreten sind, werden nach dem Verhältniswahlrecht vergeben. Davon entfallen 11 Sitze auf den Landkreis Böblingen, in dem acht Parteien bzw. Wählervereinigungen antreten.

Bei der Regionalwahl haben ausschließlich deutsche Staatsbürger das Wahlrecht. Bei der Regionalwahl kann man seine Stimme bereits ab dem Alter von 16 Jahren abgeben. Das Regionalwahlrecht gilt im Unterschied zur Gemeinderatswahl nicht für Unionsbürger.

Die Wähler haben bei der Regionalwahl eine Stimme, die sie durch ein Kreuz auf dem Stimmzettel geltend machen. Zu beachten ist, dass der Stimmzettel vollständig abgegeben werden muss und dass Teile des Stimmzettels nicht abgetrennt werden dürfen. Außerdem darf nicht mehr als eine Stimme vergeben werden, sonst ist der Stimmzettel ungültig.

Auch bei der **Europawahl** ist nur eine Stimme zu vergeben. Auf dem Stimmzettel stehen 34 Parteilisten zur Auswahl. Für die Wählerinformation sind dazu immer die ersten zehn Bewerberinnen und Bewerber jeder Partei aufgeführt. Die Wählerstimme ist eine sogenannte Listenstimme, gewählt wird die Partei, nicht die Person. Auch hier muss der Stimmzettel vollständig abgegeben werden. Sind Teile abgetrennt, ist der Stimmzettel ungültig.

Wahlberechtigt sind bei der Europawahl alle Deutschen und alle Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft (Unionsbürger), die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit können sie in dem Land an der Europawahl teilnehmen, in dem sie ihren Wohnsitz haben. Im Unterschied zu deutschen Staatsbürgern, die automatisch im Wählerverzeichnis ihrer jeweiligen Gemeinde eingetragen sind, müssen sich Unionsbürger anderer EU-Staaten fristgemäß in das Wählerverzeichnis ihrer deutschen Heimatgemeinde aufnehmen lassen. Im Landkreis Böblingen leben rund 35.000 wahlberechtigte EU-Bürger. Nach der Wahlrechtsreform sind auch erstmals Minderjährige ab 16 Jahren wahlberechtigt.

Bürgerinnen und Bürger aus 27 Mitgliedstaaten wählen am 9. Juni das neue Europa-Parlament. 720 Abgeordnete sind für die nächsten fünf Jahre zu bestimmen. Deutschland hat im Europäischen Parlament 96 Sitze. Eine Stimme kann für eine politische Liste abgegeben werden. Die Sitze werden auf die Parteien entsprechend dem Verhältnis ihrer insgesamt erreichten Stimmzahlen verteilt und entsprechend ihrer Reihenfolge an die Bewerber auf der Liste vergeben.

## Bürgerinformation zur Kreistagswahl am 9. Juni 2024

### 660 Kandidaturen für 72 Sitze

Rund 300.000 wahlberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Böblingen sind am 9. Juni aufgerufen, die Mitglieder des neuen Kreistages zu wählen. Für die 72 Sitze bewerben sich 660 Personen, darunter 224 Frauen und 9 Unionsbürger.

Der Kreistag ist die demokratisch gewählte Vertretung der Einwohnerschaft und entscheidet über alle wichtigen Kreisangelegenheiten. Er wählt beispielsweise den Landrat – bereits am 24. Juli 2024 –, bestimmt über den Haushalt des Landkreises, beschließt über den Bau und den Betrieb der Berufsschulen, legt die Grundsätze der Abfallwirtschaft und die Höhe der Müllgebühren fest, entscheidet über den Bau von Kreisstraßen sowie über die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs und das Krankenhauswesen.

Die Wahlberechtigten in den 26 Städten und Gemeinden des Landkreises wählen am 9. Juni nicht nur ihre Vertreterinnen und Vertreter im Kreistag, sondern ebenso in den Gemeinderäten sowie Ortschaftsräten, in der Regionalversammlung Stuttgart und nicht zuletzt dem Europäischen Parlament. Am Wahlabend werden zunächst die Europawahl und danach die Regionalwahl ausgezählt. An den darauffolgenden Tagen werden die Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Kreistagswahl ausgezählt. Über die Ergebnisse der Gemeinderats- und Ortschaftsratswahl informieren die Städte und Gemeinden selbst. Das vorläufige Kreistagswahlergebnis wird spätestens am 12. Juni feststehen. Das amtliche Endergebnis der Kreistagswahl wird am 20. Juni vom Kreiswahlausschuss beschlossen. Kreiseinwohner, die sich für den Ausgang dieser Wahl interessieren, können sich dazu auf der Webseite des Landkreises [www.lrbw.de/wahlen](http://www.lrbw.de/wahlen) informieren.

Für die Kreistagswahl ist der Landkreis Böblingen in 10 Wahlkreise mit unterschiedlichen Sitzzahlen eingeteilt worden.

So wählen die Bürgerinnen und Bürger:

im Wahlkreis 1 Böblingen: 9 Kreistagsmitglieder,

im Wahlkreis 2 Sindelfingen: 12,

im Wahlkreis 3 Leonberg: 9,

im Wahlkreis 4 Herrenberg mit Deckenpfronn und Nufringen: 7,

im Wahlkreis 5 Weil der Stadt mit Rutesheim und Weissach: 7,

im Wahlkreis 6 Renningen mit Magstadt: 5,

im Wahlkreis 7 Holzgerlingen mit Altdorf, Hildrizhausen und Weil im Schönbuch: 6,

im Wahlkreis 8 Schönaich mit Steinenbronn und Waldenbuch: 5,

im Wahlkreis 9 Gärtringen mit Aidlingen, Ehningen und Grafenau: 7,

im Wahlkreis 10 Gäufelden mit Bondorf, Jettingen und Mötzingen: 5.

Dabei hat jeder Wähler so viele Stimmen, wie im jeweiligen Wahlkreis Sitze zu besetzen sind. Sie dürfen dabei kumulieren, das heißt einer Bewerberin oder einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben, und panaschieren, das heißt auf den bevorzugten Wahlvorschlag Namen von Kandidatinnen und Kandidaten anderer Parteien oder Wählervereinigungen übertragen.

## Neue Mitfahrplattform für den Landkreis Böblingen

**Zukünftig wird das Mitfahren in allen Kreiskommunen durch eine neue Mitfahrplattform leichter – auf dieser lassen sich Fahrten einstellen und Mitfahrgelegenheiten suchen.**

Daumen raus und als Tramper mitfahren – was früher gang und gäbe war, passiert immer seltener. Dabei schont das Fahren per Anhalter die Umwelt und den eigenen Geldbeutel. Deshalb gibt es ab sofort für den Landkreis Böblingen eine neue, digitale Mitfahrplattform: Mitfahren-bb.de. Diese innovative Plattform steht allen Personen kostenlos zur Verfügung und verspricht eine nachhaltige und kostengünstige Lösung für Pendler, Ausflügler und alle, die sich in der Region bewegen möchten.

Für Landrat Roland Bernhard ist die Plattform ein Baustein für die Verkehrswende im Landkreis: „Je mehr Menschen gemeinsam in einem Auto sitzen, desto weniger Stau ist auf den Straßen. Wir haben in unserem Mobilitätskonzept viele Ideen, um die Verkehrswende zu schaffen. Mitfahren-bb.de ist dabei ein neues Angebot, das hoffentlich viele Pendler häufig nutzen werden.“

Täglich pendeln in den Landkreis ca. 90.000 Personen mit dem Pkw ein und 76.000 aus. Dabei liegt die durchschnittliche Auslastung eines Kfz in Deutschland bei nur 1,3 Personen pro Auto. Mitfahren bietet eine gute Gelegenheit für den Einzelnen, Zeit und Geld zu sparen. Durch die eingesparten Fahrten können die Straßen wieder freier und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro Kopf verringert werden.

Die neue Mitfahrplattform ermöglicht es den Nutzern, kostenlos Fahrangebote oder -gesuche einzustellen, Mitfahrer zu finden und sich die Fahrtkosten zu teilen. Ganz gleich, ob es sich um regelmäßige Arbeitswege, Freizeitaktivitäten oder einmalige Fahrten handelt – sie führt Menschen zusammen, die ein gemeinsames Ziel haben.

Die Mitfahrplattform Mitfahren-bb.de ist einfach zu bedienen und bietet eine Vielzahl von Optionen, um passende Mitfahrer zu finden. Darüber hinaus bildet das Portal Alternativen im ÖPNV und Kombinationen aus Fahrtangeboten und Nahverkehr ab. Mitfahren-bb.de ist ein weiterer Schritt des Landkreises Böblingen in Richtung einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Mobilität.

Interessierte können sich auf der Plattform weiter informieren und kostenlos registrieren, um von den zahlreichen Vorteilen zu profitieren.

QR-Code: [www.mitfahren-bb.de](http://www.mitfahren-bb.de)



## Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

### Terminplan Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

Freitag, 17.05.2024 um 20:00 Uhr Übung Zug 1



## Jugendfeuerwehr Deckenpfronn

### Terminplan Jugendfeuerwehr

#### Kindergruppe:

Freitag, 17.05.2024 um 16:30 Uhr  
Übung im Feuerwehrgerätehaus

#### Jugendgruppe:

Freitag, 17.05.2024 um 18:00 Uhr  
Übung im Feuerwehrgerätehaus

## Kinderbetreuung und Schulen



### Gottlob-Ernst-Schule

### Autorenlesung mit dem Kinderbuchautor TINO



Foto: GES

Am ersten Freitag im Mai besuchte uns zur Einstimmung auf unsere bevorstehende Themenwoche „Lesen heißt auf Wolken liegen“ der Kinderbuchautor „TINO“.

Für alle Kinder unserer Grundschule war dies eine ganz besondere Begegnung und Erfahrung. Sehr authentisch und offen berichtete „TINO“ zu Beginn von seinen eindrücklichen Erlebnissen während seiner Reisen nach Indien. Er bezeichnete sich selbst als Abenteurer, der das Reisen sowie die Natur liebt.

Anschließend stellte „TINO“ mehrere seiner Kinderbücher vor. Während er aus einzelnen Büchern vorlas, zog er die Kinder durch seine ausgesprochen mitreißende Stimme sowie seine ergreifende Mimik und Gestik schnell in seinen Bann.

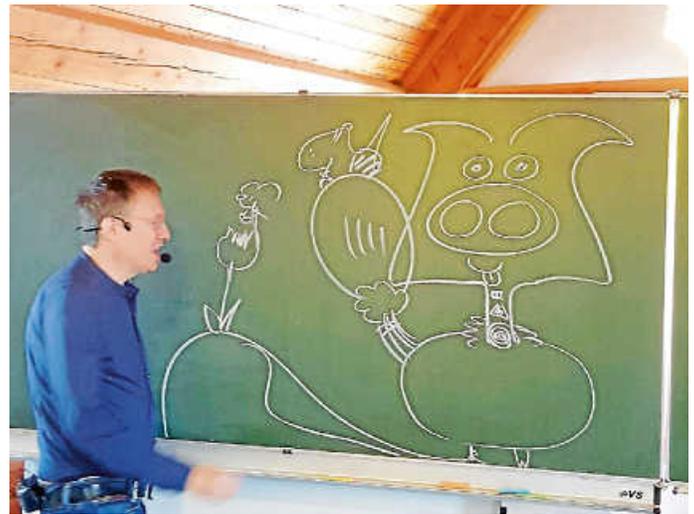


Foto: GES

Auf humorvolle und witzige Art entwickelte „TINO“ nach seiner Buchvorstellung gemeinsam mit den Kindern ein Tafelbild. Dabei griff er die von den Kindern genannten Ideen spontan auf und es entstand ein ziemlich lustiges „Fantasie-Tier“ mit dessen Erlebnissen.

Zum Schluss durften alle Kinder ihre eigenen „Fantasie-Tiere“ malen, während „TINO“ seine persönlichen Autogrammkarten für alle vorbereitete. Diese signierte er verbunden mit einem persönlich vor Ort gemalten kleinen Elefanten auf der Vorderseite der Karte. Nach diesem spannenden, lustigen und gewinnbringenden Vormittag nahmen unsere Schülerinnen und Schüler ihre Autogrammkarten voller Freude und Stolz mit nach Hause.



### REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



## Kirchliche Mitteilungen

### Evangelische Kirchengemeinde Deckenpfronn



Pfarramt: Schulstraße 17, 75392 Deckenpfronn  
Tel. 07056 1289

E-Mail [pfarramt@kirche-deckenpfronn.de](mailto:pfarramt@kirche-deckenpfronn.de)  
Homepage: [www.kirche-deckenpfronn.de](http://www.kirche-deckenpfronn.de)

Kontaktzeiten Pfarrbüro  
(Pfarramtssekretärin Angelika Wiehe):  
mittwochs, 10:00 – 12:00 Uhr

#### Am Mittwoch, 22.5.2024 ist das Pfarrbüro geschlossen.

Pfarramtliche Vertretung: Pfarrer Stephan Bleiholder  
E-Mail [stephan.bleiholder@elkw.de](mailto:stephan.bleiholder@elkw.de), Tel. 07032 31407  
Ansprechpartner bei Gemeindeangelegenheiten:  
Thomas Dongus, Tel. 8115  
E-Mail [thomas.dongus@kirche-deckenpfronn.de](mailto:thomas.dongus@kirche-deckenpfronn.de)

#### Bei Trauerfällen

bitte bis 17.5.24 bei Pfarrer Markus Girrbach unter 07032 82315 und ab 18.5. bei Pfr. Andreas Roß unter 07034 4250 anrufen.